

Kreisliga Herren

SuS Strackholt II : TuS Weene
Donnerstag, 09.03.2023, 20:00 Uhr

Post in Einzel und Doppel ungeschlagen

Nach hartem Kampf behielten die Gastgeber des SuS Strackholt II am vergangenen Donnerstag in der Kreisliga Herren beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 16. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Uken / Westerbuhr. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Henning Uken nun 5 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Uken / Westerbuhr die Partie gegen Manssen / Aden noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Gronewold / Rüssmann anschließend gegen Dupree / Gronewold. Bemerkenswert war hierbei der Verlauf des zweiten Satzes, der mit 11:0 für Gronewold / Rüssmann zu Ende ging. Leider musste der TuS Weene dann das Doppel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den SuS Strackholt II. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Henning Uken eine Niederlage in vier Sätzen gegen Diedrich Aden kassierte. Marco Gronewold bekam seinen gleichstarken Gegner Albrecht Manssen beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Wenig später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Lange dagegenhalten konnte Werner Westerbuhr beim 2:3 gegen Karl-Heinz Dupree. Das Spiel, in das er auf Grundlage des Unterschieds in den TTR-Werten als enormer Favorit gegangen war, verlor Westerbuhr dennoch im 5. Satz. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte danach hingegen Steffen Rüssmann beim 11:7, 12:10, 11:8 gegen Jann Buhr. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Leider musste der TuS Weene am Nachbartisch das folgende Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den SuS Strackholt II. Rena Post gelang es Steffen Gronewold zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SuS Strackholt II und des TuS Weene. 2 Sätze lang fand Henning Uken gegen Albrecht Manssen keine Mittel, bevor er mächtig auftrumpfte und das auf Basis der Spielstärkewerte im Vorfeld als ausgeglichen eingeschätzte Spiel im Anschluss doch noch mit 3:2 drehte. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Uken mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Zwischenzeitlich konnte Marco Gronewold zwar einen Satz gewinnen, verlor das im Vorfeld als fifty-fifty eingeschätzte Spiel gegen Diedrich Aden aber trotzdem deutlich mit 8:11, 11:8, 11:13, 6:11. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 13:12 (Gronewold) und 22:8 (Aden). Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Werner Westerbuhr bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Jann Buhr. Mit dieser Niederlage liegt Westerbuhr nun bei einer Einzelbilanz von 18:10 seit Beginn der Spielzeit. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Eine umkämpfte Niederlage gab es danach für Steffen Rüssmann beim 2:3 gegen Karl-Heinz Dupree. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Dupree nun bei 8:7 seit Beginn der Serie. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Steffen Gronewold war für Marco Schaffert schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Schaffert nun bei 2:7, während Gronewold bislang 7 Siege und 13 Niederlagen zu verzeichnen hat. Einen kampflosen Sieg verbuchte im Anschluss Rena Post, da der TuS Weene unvollständig angetreten war. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im

abschließenden Schlusss Doppel war die Spannung nun zu greifen. Beim wenig später folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Dupree / Gronewold zeigten Uken / Westerbuhr ihren Gegnern die Grenzen auf. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Durch diesen Sieg hat der SuS Strackholt II nun ein Punkteverhältnis von 12:20 auf dem Konto, während der TuS Weene nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 13:17 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TuS Victorbur II (SuS Strackholt II) bzw. gegen den TuS Victorbur II (TuS Weene).

Statistik:

SuS Strackholt II

Doppel: Uken / Westerbuhr 2:0, Gronewold / Rüssmann 1:0, Schaffert / Post 1:0

Einzel: H. Uken 1:1, M. Gronewold 0:2, W. Westerbuhr 0:2, S. Rüssmann 1:1, M. Schaffert 1:1, R. Post 2:0

TuS Weene

Doppel: Dupree / Gronewold 0:2, Manssen / Aden 0:1

Einzel: A. Manssen 1:1, D. Aden 2:0, J. Buhr 1:1, K. Dupree 2:0, S. Gronewold 1:1